

Betreff Saturdays for Future - familienunterstützendes Lernangebot der Schulsozialarbeit

Dezernat/e VI

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | <input type="checkbox"/> Rechtsamt |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Umweltamt: Umweltprüfung |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGIG | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGO | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- | | | |
|-----------------|---|------------------------------------|
| Kommission | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ausländerbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Kulturbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ortsbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Seniorenbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Stadtverordnetenversammlung

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

nicht erforderlich erforderlich

öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Beschluss Nr. 0193 der Stadtverordnetenversammlung vom 20. Mai 2021

Anlagen nichtöffentlich

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Mit Beschluss Nr. 0193 der Stadtverordnetenversammlung vom 20. Mai 2021 wurde beschlossen, dass die Handlungsstrategie „Chancen für herkunftsbenachteiligte junge Menschen“ mit zusätzlichen Maßnahmen in 2022/23 fortgesetzt wird. Vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2022/23 wurden vom Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen am 26. November 2021 Haushaltsmittel dafür bereit gestellt, für die es gemäß o. g. Beschlusses Einzelvorlagen bedarf. Mit Saturdays for Future setzt die Schulsozialarbeit ein familienunterstützendes Angebot um, welches auch über die Folgen von Corona hinaus als gutes Angebot zur Beseitigung von Herkunftsbenechtigung Bestand haben wird.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen:
 - 1.1. Mit der Umsetzung der Einzelmaßnahme Saturdays for Future besteht im Rahmen der Handlungsstrategie „Chancen für herkunftsbenachteiligte junge Menschen“ ein zusätzlicher Projektbedarf zur Förderung junger Menschen.
 - 1.2. In einem ersten Probelauf hat die Schulsozialarbeit für etwa 300 Schülerinnen und Schüler im ersten Halbjahr 2022 sehr erfolgreich samstags morgens ein familienunterstützendes Lernförderangebot durchgeführt und dies über das auslaufende Förderprogramm „Aufholen nach Corona“ des Bundes refinanziert.
 - 1.3. Zukünftig sollen in einem Schuljahr nach Bedarfslage etwa 600 Schülerinnen und Schüler in einem Schuljahr mit Saturdays for Future erreicht werden.
2. Es wird beschlossen:
 - 2.1. Saturdays for Future der Schulsozialarbeit soll als familienunterstützendes Angebot ab dem Schuljahr 2022/2023 fortgeführt werden.
 - 2.2. Dezernat VI/51 wird beauftragt, nach der Beschlussfassung durch den Magistrat und vorab der Genehmigung durch die Stadtverordnetenversammlung, die Projektumsetzung für das Schuljahr 2022/2023 einzuleiten, um die Fortführung von Saturdays for Future gewährleisten zu können.
 - 2.3. Hierfür entstehen für 2022 Kosten in Höhe von 32.000,00 €, in 2023 Kosten in Höhe von 64.000,00 €. Die Kosten wurden im Rahmen der Haushaltsberatungen 2022/2023 zugesetzt und stehen daher im Budget VI/51 zur Verfügung. Sofern der HH 2023 durch die Aufsichtsbehörde nicht genehmigt wird, ist sicherzustellen, dass das zusätzliche Budget dennoch für Dezernat VI/51 zur Verfügung steht.
 - 2.4. Zur Fortführung der Maßnahmen ab 2024 entstehen Kosten in Höhe von jährlich 64.000,00 €, die von Dez. VI/51 zum Haushalt 2024/2025 angemeldet werden. Die Eingabevorgaben sind entsprechend zu erhöhen.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Samstags in die eigene Zukunft zu investieren, bedeutet, eine gute, stabile Grundlage für das zu schaffen, was in weiterführenden Schulen, in der Ausbildung oder im Studium folgt, und das bedeutet nicht weniger, als eine gute, stabile Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben in gesellschaftlicher Teilhabe zu schaffen. Schülerinnen und Schüler sollen aber nicht nur Wissen gewinnen, sondern auch Spaß haben. Deshalb kommen Methoden zum Einsatz, die es erlauben, mit Spaß und Freude zu lernen. Mit Saturdays for

Future entwickeln Schülerinnen und Schüler auch ihre sozialen Kompetenzen - unerlässlich für ein Weiterkommen in Schule und Beruf. Die Schulsozialarbeit hat bei diesem Projekt u. a. die Schülerinnen und Schüler im Blick

- in deren Familien Deutsch nicht immer die gemeinsame (Mutter-)Sprache ist,
- in deren Familien die Kinder oftmals kein eigenes Zimmer, keinen eigenen Arbeitsplatz oder Rückzugraum haben,
- deren Eltern oftmals die Zeit oder das nötige Wissen fehlen, ihre Kinder in schulischen Belangen zu unterstützen,
- in deren Familien der Zugang zu Internet und digitalen Lernangeboten nicht selbstverständlich ist.

Um so genannte Herkunftsbenachteiligungen erst gar nicht zu einem Problem werden zu lassen, sie frühzeitig zu überwinden und den Schülerinnen und Schülern gleichberechtigte Teilhabechancen zu eröffnen, greift die Schulsozialarbeit mit Saturdays for Future die Ziele der Handlungsstrategie Chancen für herkunftsbenachteiligte junge Menschen des Amtes für Soziale Arbeit und des Sozialleistungs- und Jobcenters auf. Saturdays for Future fördert damit nicht nur junge Menschen, Saturdays for Future unterstützt damit auch Eltern und kann somit als familienunterstützendes Angebot betrachtet werden.

Die Umsetzung der Angebote erfolgt grundsätzlich über Träger der Jugendhilfe. Auch Lerninstitute, Vereine oder Fördervereine der Schulen sind denkbar. Der herausfordernde Moment liegt darin, samstags im Vormittagsbereich eine größere Anzahl an Kursen gleichzeitig durchführen zu können. Im „Probelauf“ kooperierte die Schulsozialarbeit mit Chancenwerk e. V.. Eine Fortführung dieser Kooperation wird angestrebt. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit finden auch Kooperationen mit Fachhochschulen und Universitäten statt. Je nach Kapazitäten und individuellen Voraussetzungen der Schulen wird die Schulsozialarbeit mit weiteren Kooperationspartner*innen kooperieren.

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

Bestätigung der Dezernent*innen

VI

Manjura
Stadtrat